

# **Der Hannoversche Verfassungskonflikt**

Der Verfassungsprotest der Göttinger Sieben vom 18. September  
1837

## **INHALTE:**

- öffentlicher Proklamation von sieben Professoren der Landesuniversität Göttingen gegen die Außerkraftsetzung des Staatsgrundgesetzes
- Postulation seiner Weitergeltung
- Entlassung der Unterzeichner der Erklärung und Landesverweisung einiger von ihnen
- Protest einiger Mitgliedsstaaten des Deutschen Bundes gegen das Verfahren

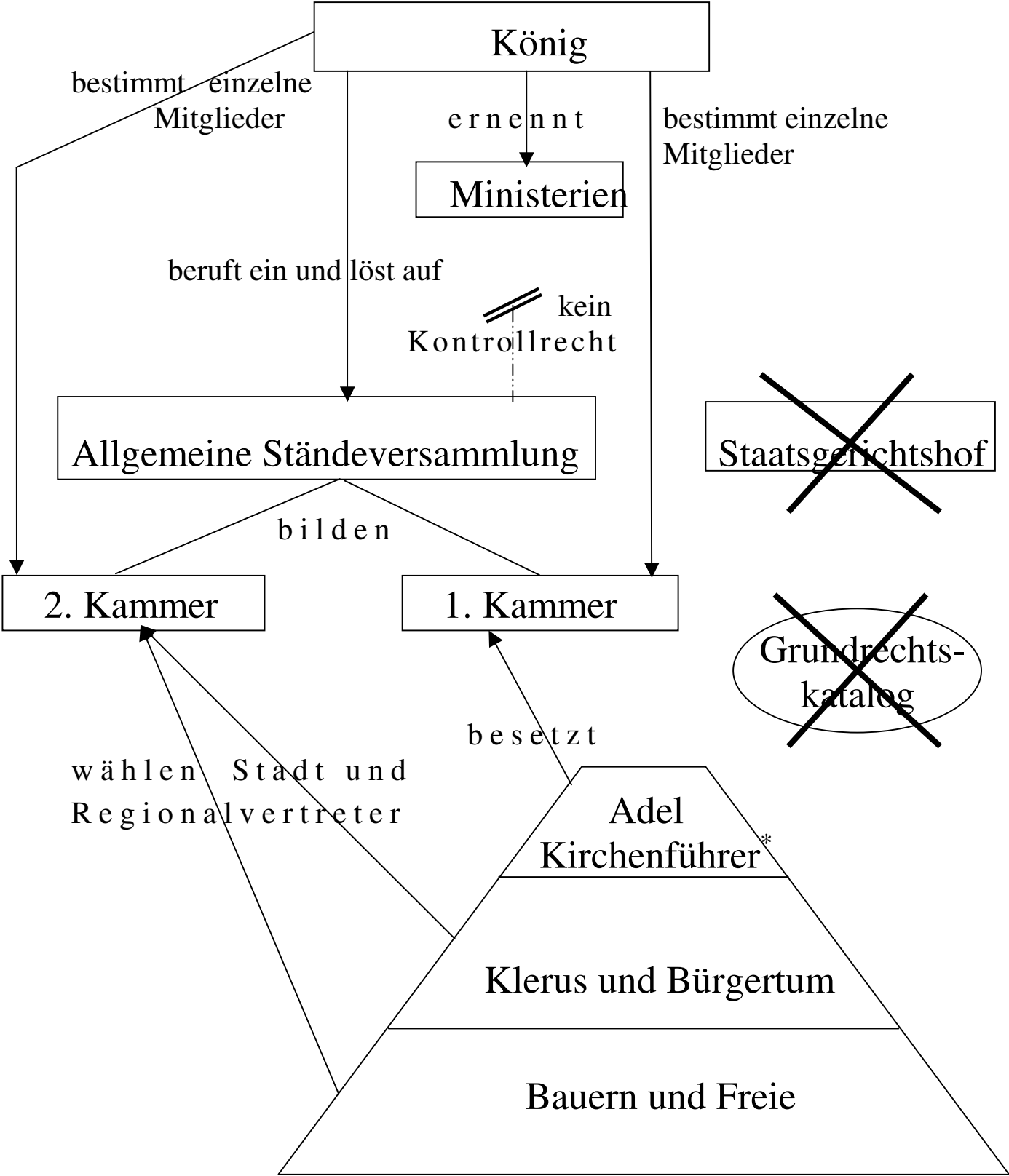
## **HISTORISCHER KONTEXT:**

- Aufhebung der Landesverfassung („Staatsgrundgesetz“) von 1833 nach dem Regierungsantritt Ernst August von Hannover
- Auflösung des Landtages, Verweigerung des Eides auf die Verfassung durch den Thronfolger
- Wiedereinführung der altständischen Verfassung von 1819

## **BEDEUTUNG:**

- erstmalige Verteidigung einer Landesverfassung durch bürgerliche Honoratioren unter Risiko des Existenzverlustes
- Beförderung der liberalen Verfassungsbewegung

Die Verfassung des Königreiches Hannover vom 6. August 1840



\* Bischöfe, hohe Repräsentanten der evangelischen Landeskirche

# Die Verfassung des Königreiches Hannover vom 6. August 1840

## **INHALTE:**

- der König vereinigt die gesamte Staatsgewalt ungeteilt in Sich (§ 5), ist alleiniges Oberhaupt der Armee (§ 8) und „Quelle aller Gerichtsbarkeit (§9), ihm gebührt Oberaufsicht über die zugelassenen Kirchen (§§ 63 ff.)
- Gesetze erlangen Wirksamkeit durch königlichen Erlaß (§ 113) Verkündung (§§ 7, 123); lediglich *Mitwirkungsrecht* der Landstände
- Kein Mitwirkungsrecht der Landstände in Militärangelegenheiten (§ 117, vgl. a.: §§ 150 Abs. 3, 163 Abs. 2)
- Weitgehendes „Notverordnungsrecht“ des Königs (§ 122)
- Ausschließliche Gesetzesinitiative des Königs (§ 119)
- Keine Ministerialverantwortlichkeit gegenüber der Ständeversammlung (§ 168)
- Kein gerichtlicher Schutz gegenüber der Landesverwaltung, lediglich Beschwerderecht (§§ 39 ff.)

## **HISTORISCHER KONTEXT:**

- langwierige Verfassungsverhandlungen der altständischen Ständeversammlung (nach Verfassung von 1819)
- erfolglose Proteste beim Deutschen Bund gegen den Verfassungsbruch durch König Ernst August

## **BEDEUTUNG:**

- Ergebnis des Hannoverschen Verfassungskonflikts: eine der konservativsten Verfassungen des Deutschen Bundes
- Rückschlag für die liberalen Demokratisierungsbestrebungen des Vormärz